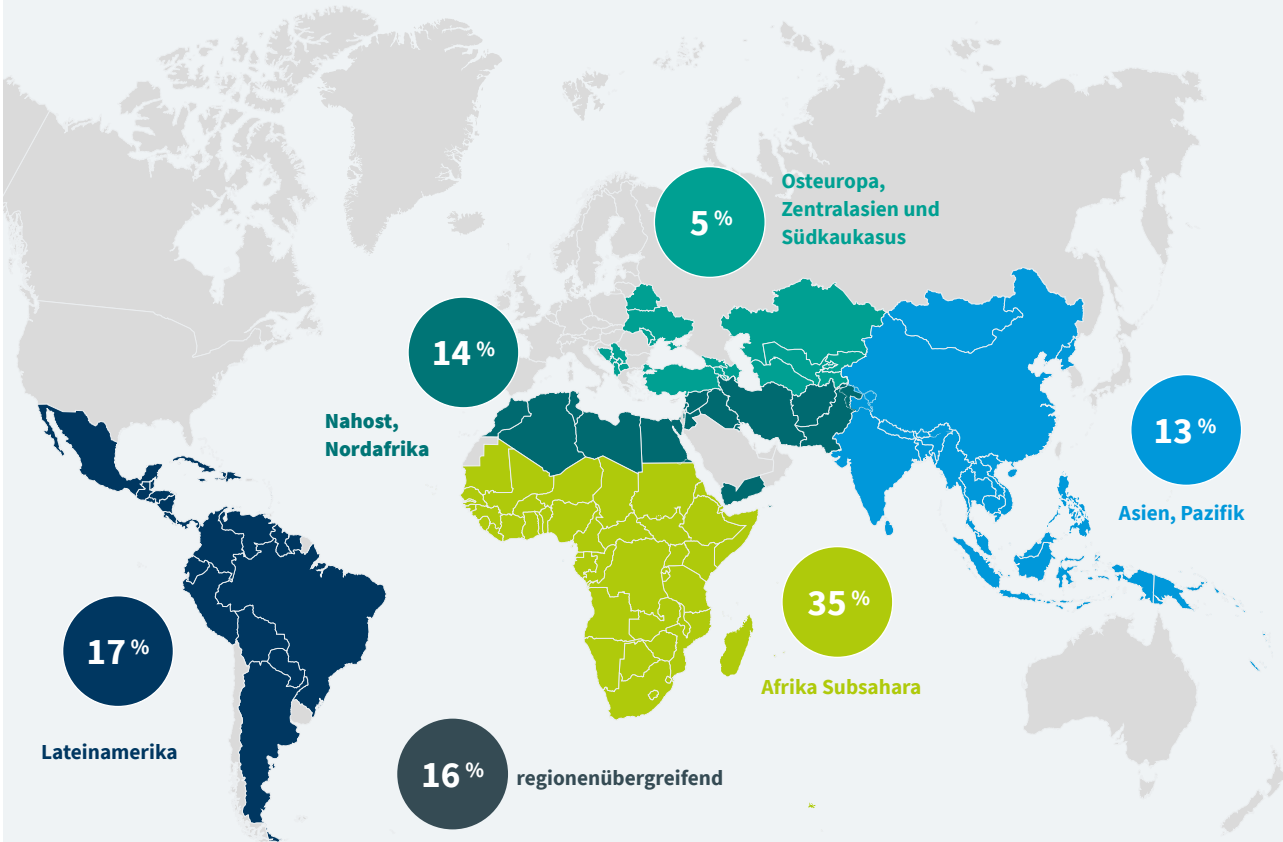


Hochschulkooperationen

Ergebnisse und Wirkungen der Förderung aus Mitteln des BMZ für das Jahr 2022¹

Regionale Schwerpunkte der Kooperationsprojekte¹

Wir sind mit unserem Förderangebot in DAC-Ländern² präsent und nachgefragt

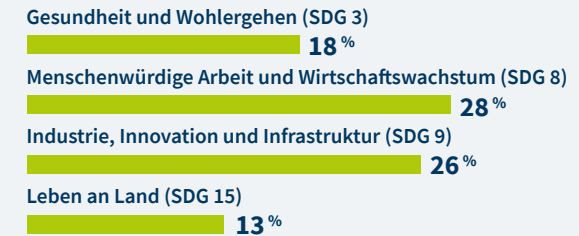


Top-5-Partnerländer
GHANA
ÄTHIOPIEN
KENIA
TUNESIEN
SÜDAFRIKA & KOLUMBIEN

Beitrag zur Agenda 2030

Alle Hochschulkooperationen unterstützen die Ziele „Hochwertige Bildung“ (SDG 4) und „Partnerschaften zur Erreichung der Ziele“ (SDG 17)

Weitere Schwerpunkte



Netzwerke im globalen Süden

Wir fördern Dreieckskooperationen



Mehr als **43%** der Projekte sind eine Kooperation mehrerer Südpartner

Fachliche Schwerpunkte



¹ Die Auswertung berücksichtigt alle neun durch das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) finanzierten Kooperationsprogramme der Hochschulen; Die Förderprogramme richten sich nach den Rahmenvorgaben des BMZ aus sowie der zum Ausschreibungszeitpunkt gültigen DAC-Liste der OECD; Berichtszeitraum 2022 (soweit nicht anders ausgewiesen). Budget: Ausgaben 2022; Datengrundlage: Geförderterstatistik des DAAD aus dem Jahr 2022 und jährliche Berichterstattung der Hochschulen. Aufgrund von Rundungen ergibt die Summe der Daten bei einzelnen Kriterien nicht immer 100 Prozent. Für weitere Informationen siehe: daad.de/datenblatt-fact-sheets.
² Partnerinstitutionen aus Nicht-DAC-Ländern können Teil der Kooperationsprojekte sein (bspw. in Netzwerken), erhalten jedoch keine finanzielle Förderung.

Qualifizierung von Fach- und Führungskräften

Wir bauen Expertise auf und bilden Multiplikatorinnen und Multiplikatoren aus

FORT- UND WEITERBILDUNG



13.537 MÄNNER
12.563 FRAUEN
33 NON-BINÄR³

28 %

der Fortgebildeten sind **Lehrkräfte**



STIPENDIEN



254 MÄNNER
208 FRAUEN

48 %

der Stipendien gingen an
Doktorandinnen und Doktoranden

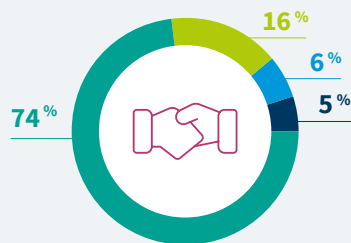


Praxisorientierung

Wir stärken Anwendungsbezug in Hochschullehre und Forschung

Mindestens jedes **fünfte Projekt** kooperiert auf Basis einer Partnerschaftvereinbarung mit **außeruniversitären Partnern**

Zusammensetzung der Partner



WIRTSCHAFT
SONSTIGE
ZIVILGESELLSCHAFT
POLITIK/ÖFFENTLICHER SEKTOR



In jedem **zweiten Projekt** wurden neue Kontakte mit Wirtschaftspartnern geknüpft, die sich aktiv in die Zusammenarbeit einbringen

Förderung leistungsfähiger Hochschulen

Wir verbessern Qualität und Relevanz der Hochschullehre

456

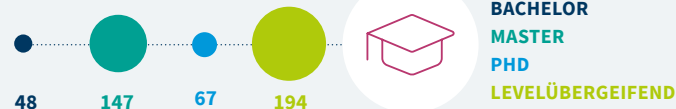
Lehrangebote wurden seit Beginn der geförderten Projekte neu erarbeitet oder weiterentwickelt.



11.531

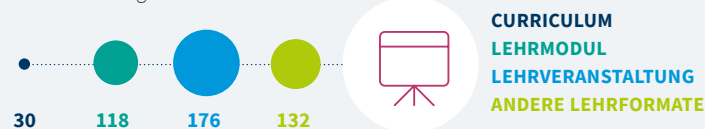
Studierende nutzten in 2022 die neuen oder überarbeiteten Lehrangebote – über 40 % belegten **Online-** oder **Blended-Learning Formate**.

Level der Lehrangebote



Mindestens jedes **dritte Lehrangebot** wird an mehr als einer Partnerinstitution angeboten

Art der Lehrangebote



Forschung und Beratung

Wir stärken Forschung in Entwicklungsländern und stellen Wissen für Entwicklung zur Verfügung



Die geförderten Partnerschaften beteiligen sich aktiv in **593** fachlichen Netzwerken



326 Publikationen mit Peer-Review-Verfahren sind im Rahmen der DAAD-geförderten Partnerschaften entstanden⁴



119 Forschungs- und Beratungsprodukte wurden in den **20 DAAD-geförderten Netzwerk- und Kompetenzzentren** erarbeitet



Unsere Projekte kooperieren mit rund **467** Partnern aus Wissenschaft und Forschung

³ Die Anzahl der non-binären Personen werden derzeit noch nicht bei allen Programmen erhoben.

⁴ Die Anzahl der Publikationen wird nur in den vier Programmlinien erhoben, die eine Forschungskomponente beinhalten.

